

==== Für die Konfirmation =====

Z empfehle ich die Komplettierung des Lagers mit

Henriette Davidis

Der Beruf der Jungfrau

16. Auflage. Neuer Abdruck. In Original-Leinenband mit Goldschnitt M. 3.80 (M. 2.85 netto bar). In Celluloid gebunden M. 4.50 (M. 3.20 bar).

==== 7/6 Exemplare in Originalleinenband für M. 17.10 bar. =====



Schon die grosse Zahl der Auflagen spricht für den Wert des Buches, aber auch die Kritik stimmt darin überein, dass dieses Davidis'sche Werk **das gediegenste Festgeschenk für Konfirmantinnen** ist, mit dessen Empfehlung jeder Sortimentler seine Kunden befriedigen wird.

Verlag von Eugen Twietmeyer in Leipzig

••• Für die Passionszeit und Ostern •••

Z

empfehlen wir:

Die Leidensgeschichte Jesu Christi. Zwölf Passionspredigten von D. H. Martensen.

Dritte und vierte (Doppel-)Auflage. — 8°. M. 2.40, fein gebunden M. 3.—

Des Glaubens Bedeutung im Kampf ums Dasein. Ein Appell von Pastor C. Skovgaard-Petersen.

8°. Billige Volksausgabe, 11.—15. Tausend. — In Leinwand gebunden M. 1.60. Geschenkausgabe in feinerer Ausstattung gebunden M. 3.—

Bis jetzt über 12000 Exemplare verkauft!

Da wir für die beiden Schriften in den nächsten Wochen durch Verbreitung von Prospekten und Anzeigen eine umfassende Propaganda veranstalten, dürfte es in **Ihrem eigenen Interesse** liegen, dieselben **ständig auf Lager** zu führen. Um Ihnen dies zu erleichtern, haben wir uns entschlossen, Ihnen mit möglichst günstigen Bedingungen entgegenzukommen.

Wir liefern Ihnen beide Artikel

gegen bar mit 40% (auch vom Einband) und 7/6 gemischt.

Bei einigermaßen reger Verwendung können Sie in der Passionszeit leicht eine grössere Anzahl Partien dieser gangbaren Schriften bei hohem Nutzen absetzen.

NB. Nur diejenigen Firmen, welche von dieser Offerte Gebrauch machen und uns Ihre Bestellung bis zum 15. März zugehen lassen, haben dauernden Anspruch auf diese besonderen Vergünstigungen, auch bei Nachbezug; allen anderen Firmen liefern wir nur zu den bisherigen Bedingungen!

Wir bitten, gefl. zu verlangen.

Berlin, Anfang März 1908.

Reuther & Reichard.